

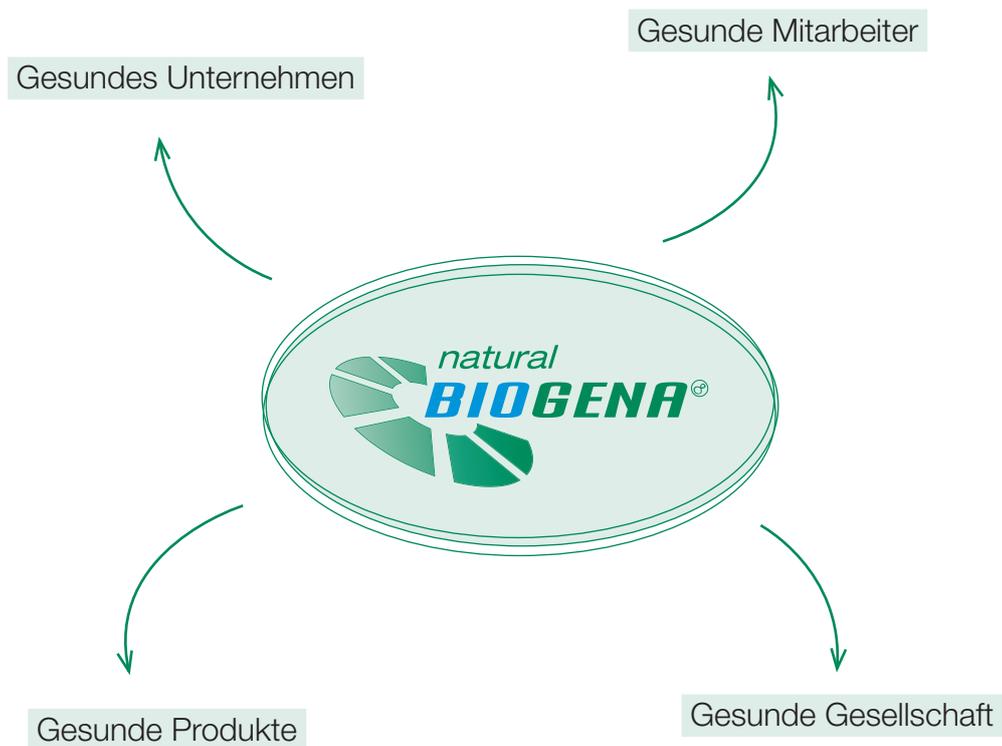


BIOGENA

Stolzer Unterstützer der 10 Prinzipien von UNGC



*DER EIGENE HORIZONT  
IST NICHT DAS ENDE DES MACHBAREN.*



## ERKLÄRUNG

Als Entwickler, Erzeuger und Vertreiber hochwertiger Nahrungsergänzungsmittel verstehen wir es als unsere tägliche Aufgabe, Menschen ein gesünderes Leben zu ermöglichen. Gesund zu leben bedeutet für uns, sich ungehindert von Einschränkungen frei und unbeschwert entfalten zu können.

Es wäre kurzsichtig, dieses Ziel nur auf die Entwicklung bestmöglicher Produkte zu beschränken.

Darum bedenken wir bei jeder einzelnen unternehmerischen Entscheidung die Auswirkungen auf unsere MitarbeiterInnen, auf alle direkt und indirekt von unseren Arbeitsprozessen betroffenen Menschen und auf unsere Umwelt.

Dass unternehmerischer Erfolg und soziale Verantwortung keine Widersprüche sein müssen, konnten wir auch in den wirtschaftlich schwierigen Zeiten der letzten Jahre eindrucksvoll unter Beweis stellen. Es würde uns stolz machen, wenn wir mit unserem Beispiel auch Partner und andere Unternehmen davon überzeugen könnten, dass unternehmerischer Erfolg nur dann gesellschaftlichen und persönlichen Sinn schafft, wenn Mitarbeiter und Gesellschaft daran partizipieren können.

Gesunde Unternehmen können freilich nur dann die Gesundheit unserer Gesellschaft fördern, wenn sie sich global vernetzen und gemeinsam für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen eintreten.

Darum erkläre ich als Geschäftsführer von Biogena, dass wir aus vollster Überzeugung die zehn Prinzipien von Global Compact unterstützen. Wir glauben, dass sie dazu geeignet sind, unsere Welt fairer und unsere Gesellschaft gesünder zu machen.

In welcher Form wir die zehn Prinzipien im Berichtszeitraum März 2013 bis März 2014 in und mit unserem Unternehmen umgesetzt haben, möchten wir in unserem ersten COP-Bericht skizzieren.

Für mich und meine MitarbeiterInnen ist es eine große Ehre, gemeinsam mit Global Compact für gerechtere Arbeitsbedingungen, Wahrung der Menschenrechte und eine gesunde Umwelt zu kämpfen.



Dr. Albert Schmidbauer

## MENSCHENRECHTE

### **Prinzip 1:**

*Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und achten und*

### **Prinzip 2:**

*sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.*

### **Wofür wir stehen:**

Die allgemeine Erklärung der Menschenrechte fordert für jeden Menschen das Recht auf Gesundheit. Wörtlich steht in Artikel 12 der Sozialrechte: „Die Vertragsstaaten erkennen das Recht eines jeden auf das für ihn erreichbare Höchstmaß an körperlicher und geistiger Gesundheit an.“

Als verantwortungsbewusster Entwickler, Hersteller und Vermarkter von Mikronährstoffpräparaten haben wir es uns zum Ziel gesetzt, möglichst vielen Menschen in Absprache mit ihren Ärzten zu genau diesem Höchstmaß an körperlicher und geistiger Gesundheit zu verhelfen. Als 100 % österreichisches und inhabergeführtes Familienunternehmen können wir unserer Wertekultur völlig unabhängig folgen.

### **Was wir bereits umgesetzt haben:**

- ✓ Wir legen Wert auf faire Kooperationen mit Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Kunden. Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller einschlägigen umweltrechtlichen Vorschriften und pflegen Kunden-Lieferantenbeziehungen nur zu Partnern, die dies ebenfalls tun.
- ✓ Wir erhalten ein Managementsystem, mit dem systematisch die Gestaltung der Produktions- und Serviceprozesse nach Prinzipien der Nachhaltigkeit und Öko-Effizienz berücksichtigt werden. Wir stehen zum Prinzip der nachhaltigen Produktentwicklung und einer Lebenszyklus-Betrachtung, die die Ökologie der Verpackung, ökoeffiziente Produktion, ökoeffiziente Logistik und Mobilität einschließt und sind bereit, offen über ökologische Aspekte mit allen Stakeholdern zu kommunizieren.
- ✓ Wir orientieren uns in der Produktentwicklung am aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisstand und beziehen unsere Ärzte- und Therapeutenpartner in die Produktentwicklung mit ein. Wir berücksichtigen in unserer Produktentwicklung die Interessen der Umwelt, insbesondere über Rohstoff- und Lieferantenselektion nach ökologischen Kriterien.
- ✓ Um unsere Produktionsprozesse möglichst transparent zu halten, werden unsere Präparate ausschließlich in Österreich hergestellt.
- ✓ Wir unterziehen unsere Lieferanten strengen Audits und arbeiten bevorzugt mit renommierten internationalen Unternehmen zusammen, die sich strengen ethischen Kontrollen unterziehen. International anerkannte ethische Zertifikate sind für uns eine ebenso wichtige Grundlage für die Zusammenarbeit wie die Reinheit hochwertiger Rohstoffe. Wir verzichten auf Rohstoffe von Herstellern, die keine Zertifikate für die Einhaltung menschenrechtlicher Mindeststandards bei Abbau und Förderung garantieren können und nehmen dafür auch höhere Einkaufspreise in Kauf.
- ✓ Wir unterstützen Gesundheitsprojekte in aller Welt, allen voran das indische Lepradorf „Little Flowers“, das leprakranken Kindern und den Kindern leprakranker Eltern Schulbildung, ein Dach über dem Kopf sowie liebevolle Bezugspersonen vermittelt. Zusätzlich zu unserer finanziellen Unterstützung geben wir in unseren Filialen in Little Flowers hergestellte Seidenschals gegen freiwillige Spenden weiter, die zur Gänze zurück an das Projekt fließen.

✓ Biogena gehört zu den „Leitbetrieben Austria“. Leitbetriebe Austria ist ein unabhängiges, branchenübergreifendes Wirtschaftsnetzwerk, das vorbildhafte Unternehmen der österreichischen Wirtschaft auszeichnet. Nachhaltiger Unternehmenserfolg, Innovation und gesellschaftliche Verantwortung sind für die Zertifizierung entscheidend. Darüber hinaus ist Biogena ISO 22000:2005 zertifiziert und erfüllt damit die Anforderungen eines verantwortungsbewussten Unternehmens zur Lebensmittelsicherheit.

#### Was wir für das kommende Jahr planen:

- ✓ Wir wollen die Gesundheit der Menschen mit unserem Leistungsangebot auch weiterhin erhalten und fördern.
- ✓ Wir wollen wertschätzend mit Kunden, Mitarbeitern, Netzwerkpartnern und Lieferanten umgehen. Wir achten auf Höflichkeit und Toleranz. Insbesondere unseren Kunden gegenüber zeigen wir Wertschätzung und richten unsere Unternehmensprozesse so weit wie möglich am Kunden aus.
- ✓ Nachhaltiges Wachstum sowie ein vorbildliches ökologisches Management sollen weiterhin die Konkurrenzfähigkeit sicherstellen, vor allem im Hinblick auf das Rohstoff-Sourcing und die Ertragslage.

## ARBEITSNORMEN

### **Prinzip 3:**

*Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für*

### **Prinzip 4:**

*die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit,*

### **Prinzip 5:**

*die Abschaffung der Kinderarbeit und*

### **Prinzip 6:**

*die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.*

### **Wofür wir stehen:**

Die Gleichbehandlung unserer Mitarbeiter unabhängig von Geschlecht, Alter, ethnischer oder religiöser Zugehörigkeit ist uns sehr wichtig. Diese Philosophie spiegelt sich auch in der Entlohnung und Aufgabenverteilung wider. Wir halten unsere Hierarchien so flach wie möglich, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten steht im Vordergrund. Dies beinhaltet auch die weitestgehend flexible Gestaltung der persönlichen Arbeitszeiten.

Weil unsere von gut eingelernten Arbeitskräften betriebene halbautomatische Manufaktur alle unsere Produkte ausschließlich in Österreich herstellt, unterliegen wir dem strengen österreichischen Arbeitsrecht. Unsere Arbeits- und Produktionsbedingungen werden regelmäßig kontrolliert und entsprechen dem ISO 22000-Standard.

### Was wir bereits umgesetzt haben:

- ✓ Kollektivvertrag als Grundlage für Entlohnung
- ✓ Betriebliche Gesundheitsförderung:
  - erhöhter Mitarbeiterrabatt auf Biogena Präparate als Dauermaßnahme
  - eine kostenlose medizinische Beratungsstunde pro Jahr bei einem Präventivmediziner
  - Diagnostische Untersuchung nach Wahl
- ✓ Mitarbeiter-Zukunftsvorsorge: Bei einer Betriebszugehörigkeit ab einem Jahr zahlt das Unternehmen jährlich in eine zusätzliche Zukunfts- (= Pensions)vorsorge ein.
- ✓ Einführung des Social Service Centers – einer firmeninternen Anlaufstelle, die von einer psychologisch geschulten Mitarbeiterin geführt wird und bei privaten und beruflichen Problemen kostenlosen und vertraulichen Beistand leistet.
- ✓ Jährliche Sicherheitsunterweisung für alle Mitarbeiter
- ✓ Jährliche Mitarbeitergespräche
- ✓ Fortwährende Einschulung neuer Mitarbeiter zu den Arbeitsgrundsätzen, Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls durch Programme wie gemeinsames Klettern oder Teilnahme am Salzburger Businesslauf etc.
- ✓ Förderung Home Office durch E-Auftragsabwicklung
- ✓ Hohe Frauenquote auch in Führungspositionen
- ✓ Teilzeitarbeitsmöglichkeit für Mitarbeiter aller hierarchischen Ebenen zur besseren Vereinbarung von Beruf und Familie

### Bescheinigte Mitarbeiterzufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter wird jährlich im Rahmen einer anonymen Mitarbeiterbefragung ermittelt. 2013 bewerteten die Biogena-Mitarbeiter die Zufriedenheit mit ihrem Arbeitsplatz mit der ausgezeichneten Durchschnittsnote 1,9 (Schulnotensystem).

Darüber hinaus wurde Biogena 2013 für seine Verdienste als familienfreundlicher Arbeitgeber staatlich ausgezeichnet. Wirtschafts- und Familienminister Reinhold Mitterlehner verlieh Biogena im Rahmen eines Festaktes das Familiengütesiegel „audit berufundfamilie“.

### Was wir für das kommende Jahr planen:

Wir wollen die Mitarbeiter weiter fördern durch:

- ✓ Einführung von Gesundheitszirkeln
- ✓ Bildungsförderung
- ✓ Feriencamps für die Kinder von Biogena MitarbeiterInnen

## UMWELTSCHUTZ

### **Prinzip 7:**

*Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,*

### **Prinzip 8:**

*Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und*

### **Prinzip 9:**

*die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.*

### **Wofür wir stehen:**

Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller einschlägigen umweltrechtlichen Vorschriften und pflegen Kunden-Lieferantenbeziehungen nur zu Partnern, die dies ebenfalls tun. Wir erhalten ein Managementsystem, mit dem systematisch die Gestaltung der Produktions- und Serviceprozesse nach Prinzipien der Nachhaltigkeit und Öko-Effizienz berücksichtigt werden.

Wir stehen zum Prinzip der nachhaltigen Produktentwicklung und einer Lebenszyklus-Betrachtung, die die Ökologie der Verpackung, ökoeffiziente Produktion, ökoeffiziente Logistik und Mobilität einschließt und sind bereit, offen über ökologische Aspekte mit allen Stakeholdern zu kommunizieren.

### **Was wir bereits umgesetzt haben:**

- ✓ Wir verfügen über ein integriertes Managementsystem zur Erfüllung der Anforderungen aus der EMAS 1221/2009, der ISO 14001:2004 und der ISO 22000:2005 für Lebensmittelsicherheit. Das Umweltmanagement wird von der Geschäftsführung geleitet, die für die Erstellung des Umweltsystems, die Umsetzung der Umweltprojekte und die Einhaltung der umweltrelevanten Gesetze und Vorschriften verantwortlich ist.
- ✓ Wir haben ein systematisches Verfahren eingeführt, um alle umweltrelevanten Gesetze, Verordnungen, Bescheide und sonstigen Vorgaben zu erkennen und verpflichten uns, diese einzuhalten und zu erfüllen. Die Einhaltung der Rechtsvorschriften wird in Form eines Registers nachweislich durch jährliche Überprüfung und Aktualisierung sichergestellt und im Legal Compliance Bericht nachgewiesen. Neben dem Gesetzesregister (Bundes- und Landesgesetzblätter) gibt es noch eine Auflistung sämtlicher Bescheide. Auflagen aus Bescheiden gibt es nur für das Logistklager in Natertn bach. Verpflichtungen, Gebote bzw. Verbote aus Gesetzen und Verordnungen sowie die Einhaltung von Verpflichtungen aus Bescheiden werden regelmäßig überprüft und die Ergebnisse in einem Bericht zusammengefasst. Die wesentlichste umweltrelevante Vorschrift stellt die Kälteanlagenverordnung dar, weil im Büro in Salzburg eine Klimaanlage betrieben wird.
- ✓ In Expertengesprächen mit den MitarbeiterInnen werden die relevanten Umweltaspekte qualitativ erhoben, deren mögliche Auswirkungen auf die Umwelt diskutiert und bewertet. Im Zuge der Aktualisierung des UMS und der regelmäßigen Treffen des Umweltteams wird entschieden, welche neuen oder geänderten Tätigkeiten bewertet werden sollen.
- ✓ Alle Biogena Standorte werden über AEE zu 100 % mit Öko-Strom versorgt.
- ✓ Umweltfreundlich geförderte Rohstoffe und umweltfreundlich agierende Lieferanten mit kurzen Lieferwegen werden bei der Auswahl bevorzugt
- ✓ 100 % unseres gekauften Papiers entsprechen den Öko-Einkaufsrichtlinien für Drucksorten (CO<sub>2</sub>-neutral, FSC, PEFC-zertifiziert)
- ✓ Implementierung eines E-Auftrag-Systems, mit dem wir über 250.000 Blatt Papier pro Jahr sparen.

- ✓ Erstellung einer Umwelterklärung
- ✓ Externe sowie interne Audits nach EMAS und ISO 14001
- ✓ Gründung eines firmeninternen Umweltteams
- ✓ Aufstellen neuer Mülltrennbehälter an allen Standorten (Bio- und Restmüll)
- ✓ Erstellen von Beschaffungsleitfäden für das Unternehmen und für unsere Lieferanten
- ✓ Erstellung von Leitlinien für ein öko-effizientes Büro
- ✓ Abhalten einer Umweltschulung in unseren Standorten in Natternbach, Salzburg und Wien
- ✓ Betrieb energieeffizienter Elektrogeräte auf Basis unserer Einkaufsrichtlinien für Elektrogeräte
- ✓ Verbrauchsoptimierung Strom/Gas/Fernwärme durch getrennte Schaltkreise, Nacht- und Wochenendabsenkung der Heizung.
- ✓ Erstellung neuer Beschaffungskriterien für den Fahrzeugkauf (mind. Schadstoffklasse Euro 5, CO<sub>2</sub>-Emission < 150g/ km, Verbrauch < 6 l/100 km)
- ✓ Reduktion der gefahrenen Kilometer durch Konzentration von Kundenakquise und Terminen auf Messen und Seminaren sowie die Bereitstellung einer ÖBB Vorteilscard und eines Jobtickets für den ÖPNV.

Für sein Engagement in Sachen ökologischer Verantwortung ist Biogena für den unabhängigen GREEN BRANDS Award Austria nominiert worden, der vom internationalen, wissenschaftlichen Nachhaltigkeitsinstitut SERI validiert wird.

#### **Was wir für das kommende Jahr planen:**

- ✓ Wir beteiligen uns freiwillig an EMAS, dem Eco Management and Audit Scheme. Das Ziel dieser Beteiligung ist die Förderung und kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes.
- ✓ Wir planen die Einführung neuer, umweltfreundlicher Verpackungen für unsere Produkte.
- ✓ Eine eigene Photovoltaikanlage zur Selbstversorgung des Standorts Natternbach mit Energie.
- ✓ Installation einer energieeffizienten Wandplattenklimaanlage sowie von Markisen oder Fensterfolien für die zusätzliche Kühlung im Shop Graz.
- ✓ Kostenloses Sprintspartraining für alle MitarbeiterInnen
- ✓ Verfassen eines Nachhaltigkeitsberichtes
- ✓ Einführung einer Projektgruppe zur Förderung der Home Office-Möglichkeiten

## KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

**Prinzip 10:**

*Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.*

**Wofür wir stehen und was wir planen:**

Als transparent agierendes österreichisches Mittelstandsunternehmen sind und waren wir niemals mit Korruption oder Bestechung konfrontiert und können daher in unserem unmittelbaren Wirkungsbereich keine Maßnahmen dagegen setzen.

Wir lehnen jede Form illegaler Geschäftemacherei aus tief empfundener Überzeugung ab und halten sie für eine schwere Beeinträchtigung einer freien Wirtschaft und einer gesunden Gesellschaft. Darum sind wir gerne bereit, alle Anti-Korruptions-Maßnahmen oder Aktionen von Global Compact solidarisch zu unterstützen und mitzutragen und uns jeder Form externer Kontrolle zu unterziehen.